

vom 17. Mai 1866 bis 22. Mai 1868: Heinrich Friedrich Herbst (* 1833 zu Neufirchen, † 22. Mai 1868), preuß. Postexpedient seit 1. Juli 1867, norddeutscher Expeditior seit 1. Jan. 1868; vom 22. Mai 1868 bis 31. März 1869: Fröbel, Postexpedient-Anwärter; vom 1. April bis 31. Mai 1869: Roth, Postexpedient; seit 1. Juni 1869: Gg. Heinr. Louis Kuhlmann, Postverwalter, vorher Postexpeditior in Großrudestädt bei Weimar.

Seit dem 1. Juli 1891 befindet sich das kaiserl. Postamt im eigenen neu erbauten Postgebäude am alten Plan.

Schon im J. 1851 ging man mit dem Plane um, durch die Flur Gräfentonna, jedenfalls mit Berührung des Ortes, eine Eisenbahn zu bauen. In dem Jagdpachtvertrage vom 18. Dez. 1851 (s. S. 253) wird justizamtlicherseits als Bedingung hinzugefügt, daß derselbe als aufgelöst zu betrachten sei, wenn der in Aussicht genommene Bau einer Eisenbahn durch die Flur Reifenheim in Angriff genommen werden sollte. Es war die Bahnlinie Mühlhausen-Langensalza-Erfurt geplant. Dasselbe Projekt tauchte in den 60er Jahren wieder auf. Ein zweites Projekt in den J. 1869 u. 1870, den Bau der Gotha-Leinesfelder Bahn über Gräfentonna zu führen, scheiterte an der Abgeneigtheit der beteiligten Grundbesitzer, das nötige Areal beim Erwerb des Grund und Bodens zur Verfügung zu stellen. Im J. 1889 endlich ist Gräfentonna durch eine Eisenbahn dem Weltverkehr geöffnet worden. Nach zum Abschluß gelangten Verhandlungen (1885) der goth. Staatsregierung mit der preußischen kam es zu dem Bau einer Bahn von Ballstädt über Gräfentonna nach Herbsleben. Der erste Spatenstich geschah am 23. April 1889. Die Oberleitung des Baues besorgte der kön. preuß. Regierungsbaumeister Niese, die besondere der Regierungsbaumstr. Meilly aus Berlin und die Unterbauten der Baumeister Behrend aus Berlin. Am 15. Dez. 1889 wurde die Bahn dem öffentlichen Verkehr übergeben. Es verkehren täglich je 4 Bahnzüge.

Stationsvorsteher: von 1889 bis 1. Juli 1892: Joh. Mich. Voße, vorher in Ballstädt, z. B. in Mühlhausen i. Th.; seit 1. Juli 1892 Karl Hermann Stein, vorher in Döllstädt.

Der Bau der projektierten Bahn von Langensalza über Gräfentonna nach Erfurt wird im J. 1893 in Angriff genommen werden.